

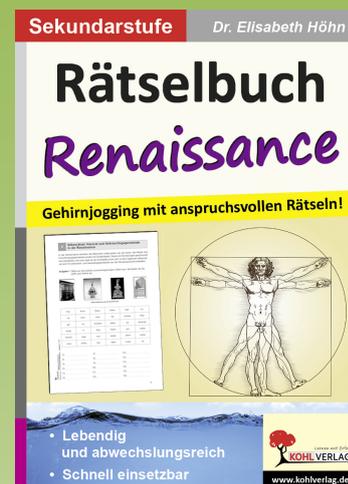
SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus: *Rätselbuch Renaissance*

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



Inhalt

Vorwort	4
---------------	---

I. Das Leben in der Renaissance

1 Lückentext: Das Zeitalter der Renaissance	5
2 Kreuzworträtsel: Bedeutung des Wortes ‚Renaissance‘	8
3 Lückentext: Das Leben in den Städten	10
4 Buchstabenrätsel: Die Städte im Zeitalter der Renaissance	12
5 Lückentext: Wohnstil und Möbel der Renaissance	13
6 Silbenrätsel: Hausrat und Gebrauchsgegenstände in der Renaissance	15
7 Lückentext: Die Schlösser und Paläste der Adligen	16
8 Buchstabenrätsel: Die Residenz der Reichen	19
9 Lückentext: Eleganz und Kleidermode in der Renaissance	20
10 Silbenrätsel: Mode und Kleidung in der Renaissance	23
11 Lückentext: Das Leben auf dem Land	24
12 Gitterrätsel: Die Lebensverhältnisse der Bauern	26
13 Lückentext: Der Aufschwung der Wirtschaft	28
14 Silbenrätsel: Der Handel mit anderen Ländern	30

II. Kunst und Künstler der Renaissance

1 Lückentext: Die Entstehung der Buchdruckerkunst	31
2 Buchstabenrätsel: Die Buchdruckerkunst	33
3 Lückentext: Malerei, Bildhauerkunst und Architektur	34
4 Silbenrätsel: Die Kunst in der Renaissance	37
5 Lückentext: Leben und Werk Leonardo da Vincis (1452–1519)	38
6 Gitterrätsel: Der Künstler Leonardo da Vinci	41
7 Geheimschrift: Bedeutende Zitate Leonardo da Vincis	43
8 Lückentext: Leben und Werk Michelangelos (1475–1564)	44
9 Kreuzworträtsel: Der Maler Michelangelo Buonarroti	47

III. Bedeutende Seefahrer und Entdecker

1 Lückentext: Die Zeit der großen Seefahrer und Entdecker	49
2 Lückentext: Leben und Werk Christoph Kolumbus	52
3 Kreuzworträtsel: Der Seefahrer Christoph Kolumbus	55
4 Spiegelschrift: Die spanische Besiedlung der Insel Hispaniola	57
5 Assoziationsübung: Wichtige Begriffe aus der Seefahrt	58
6 Buchstabenrätsel: Die Entdeckungsreisen des Christoph Kolumbus	59

IV. Wichtige Neuerungen und Erfindungen

1 Lückentext: Der Fortschritt in Technik und Medizin	60
2 Lückentext: Die Bedeutung der Alchimie und Astronomie	62
3 Silbenrätsel: Wichtige Erfindungen zu Beginn der Neuzeit	64
4 Lückentext: Reformation und Gegenreformation	65
5 Assoziationsübung: Bedeutende Forscher und Entdecker der Renaissance	67
6 Multiple Choice: Die Renaissance	68

Lösungen	69
----------------	----

Literaturverzeichnis	80
----------------------------	----

Vorwort

Das vorliegende Rätselbuch ‚Renaissance‘ richtet sich in erster Linie an Lehrer und Lehrerinnen an Haupt-, Real-, Wirtschaftsschulen sowie Gymnasien. Es will dazu beitragen, den Geschichtsunterricht lebendiger und abwechslungsreicher zu gestalten. Es eignet sich aber ebenso gut für die freie Gruppenarbeit, die Erwachsenenbildung oder die Seniorenarbeit.

Die Renaissance war eine faszinierende Epoche mit Neuerungen in Kunst und Wissenschaft und bahnbrechenden Fortschritten in Medizin und Technik. Sie begann im späten 14. Jahrhundert in Italien und verbreitete sich rasch in ganz Europa. Italien existierte in der damaligen Zeit nicht als politische Einheit, sondern war in kleinere Stadtstaaten und Territorien aufgeteilt. Die Städte waren Republiken und boten relativ politische Freiheit, die sich in wissenschaftlichen und künstlerischen Fortschritten widerspiegelte.

Die Zeit Leonardo da Vincis und Michelangelos – eine Epoche voller Schaffensdrang und Erfindungsgeist, dargestellt in brillanten Abbildungen und sachkundigen Erläuterungen. Leonardo da Vinci hat nicht nur in der Malerei und Bildhauerei, sondern in vielen Disziplinen Hervorragendes geleistet. Uns erscheint Leonardo heute als das typische Beispiel eines Universalgelehrten, dessen Fähigkeiten Kunst und Wissenschaft miteinander verbanden. Michelangelo war ein ebenso leidenschaftlicher Dichter wie Bildhauer. Er entwarf Festungen und Kuppeldächer von Kathedralen. Mit seiner Skulptur des David beeinflusste er viele Künstler. Seine Meisterleistung jedoch war das Deckengemälde in der Sixtinischen Kapelle. Der berühmteste Künstler der Renaissance in Norddeutschland war der Maler, Zeichner und Kupferstecher Albrecht Dürer. Er beherrschte meisterlich Ölmalerei, Aquarell, Radierung und Holzschnitt.

Diese Künstler strebten nach Schönheit und Harmonie ihrer Figuren und experimentierten mit den Regeln von Symmetrie und Proportion – oft mit verblüffenden Ergebnissen. Wir staunen über diese architektonischen Meisterleistungen und die Genauigkeit ihrer Zeichnungen. Wir erfahren, wie die Menschen zur Zeit der Renaissance lebten und warum es zur Reformation kam, die die Vorherrschaft des Papstes beendete und zur Gründung der protestantischen Kirche führte. Eine der bedeutendsten Erfindungen waren die beweglichen Letter 1448 durch den Mainzer Johannes Gutenberg. Zum ersten Mal konnten genaue Kopien von Büchern schnell und preiswert hergestellt werden, was zu einer Bildungsrevolution führte.

In der Renaissance erforschten Naturwissenschaftler wie Galileo Galilei, Johannes Kepler und Isaac Newton das Universum und stellten Theorien auf, die die gesamte Astronomie revolutionierten.

Die Entwicklung neuer Schiffe und Navigationsgeräte ermöglichte europäischen Entdeckungsreisenden große Teile des Planeten zu erkunden und später zu erobern. Im Jahr 1492 lichtete Kolumbus zum ersten Mal im Hafen von Palos in Spanien die Anker. Das unbekannte Land hinter dem Atlantischen Ozean war das Ziel seiner kleinen Flotte. Kolumbus hoffte den kürzesten Weg nach Indien zu finden und entdeckte Amerika. Im Jahr 1498 umsegelte Vasco da Gama das Kap der Guten Hoffnung und gelangte nach Indien. Die Errungenschaften und Entdeckungen der Renaissance inspirierten und beeinflussten die ganze westliche Welt auch im nachfolgenden Jahrhundert.

Die Rätsel sind so konzipiert, dass sie ohne Vorbereitungsaufwand im Geschichtsunterricht, aber auch in anderen Fächern oder Vertretungsstunden ab Jahrgangsstufe 7 einsetzbar sind. Löst man zunächst die Lückentexte, so lassen sich die folgenden Rätsel zum jeweiligen Thema, z. B. Kreuzwort- oder Gitterrätsel, leichter lösen, da sie inhaltlich Bezug nehmen. Selbstkontrolle ist durch die Lösungen am Ende des Buches gegeben.

Die Autorin wünscht allen Rätselfreunden viel Vergnügen und gute Erkenntnisse!

I. Das Leben in der Renaissance

1 Lückentext: Das Zeitalter der Renaissance

Aufgabe 1: Lies den Text und setze die folgenden Lückenwörter ein.

Niederlande – Tudor – Wolltuche – Schriftsteller – Humanisten – Planeten – Erde – vier Kriegen –
Europa – Lateinische – Kunst – Irland – Bildhauer – Sonett – Neapel – Antike – Signori –
Bevölkerungswachstum – Michelangelo – Nationalsprachen – Spanien

1 Die Renaissance bezeichnet die Epoche am Übergang
2 vom Mittelalter zur Neuzeit. Sie begann in Ober- und
3 Mittelitalien im 14. Jahrhundert, breitete sich nach
4 West- und Nordeuropa aus und erreichte ihren Höhe-
5 punkt im 15. und 16. Jahrhundert.

6 Den Begriff ‚Renaissance‘ verwendete erstmals 1550
7 der italienische Künstler Giorgio Vasari, um damit die
8 Überwindung der mittelalterlichen Kunst zu bezeich-
9 nen. Maßgebend prägte den Begriff der Baseler Histo-
10 riker Jacob Burckhardt mit seinem 1860 erschienenen
11 Werk „Die Kultur der Renaissance in Italien“.

12 Mit der Renaissance begann ein neues Zeitalter. Vor-
13 reiter waren italienische Dichter des 14. Jahrhun-
14 derts wie Francesco Petrarca (1304-1374), die sich intensiv mit den Werken antiker
15 _____ beschäftigten. Petrarcas Briefe, Gedichte und
16 seine Biographie erfreuten sich großer Beliebtheit. Er entwickelte das _____,
17 eine Gedichtform, die später auch der englische Schriftsteller William Shakespeare
18 verwendete.

19 Der Mensch der Renaissance war lebenslustig und voller Wissensdurst. Er begeis-
20 terte sich für die Geschichte und für die Werke der _____, für Wissenschaft
21 und Technik. Schiffe gingen auf Eroberungs- und Entdeckungsfahrt, um unbekannte
22 Gebiete zu erkunden. Und schließlich eröffneten sich vielen Zeitgenossen dank des
23 Buches auch _____ und Kultur.

24 In der Renaissance bildeten sich die großen
25 Nationalstaaten. Möglich wurde dies durch
26 mächtige Herrscher und das Entstehen der
27 _____.

28 Das Königreich England war geeint. Der engli-
29 sche König Heinrich VIII. (1491–1547) aus dem
30 Hause _____ ernannte sich 1535 selbst
31 zum Oberhaupt der Kirche von England, nach-
32 dem der Papst die Scheidung seiner ersten
33 Ehe mit Katharina von Aragon ablehnte. Er ließ
34 allen Klosterbesitz einziehen und zugunsten



Heinrich VIII., König von England



Lorenzo de Medici im Kreis von Künstlern

35 des Kronschatzes an Privatleute verkaufen. Heinrich
36 VIII. nahm 1542 auch den Titel eines Königs von
37 _____ an.

38 Italien war in 250 Stadtstaaten und Territorien auf-
39 geteilt. Es gab die Republik Venedig, den Kirchen-
40 staat, das Herzogtum Mailand, das Königreich
41 _____ und viele mehr. In jedem dieser
42 Staaten beherrschte eine mächtige Stadt die Orte
43 der Gegend sowie das gesamte Umland. Die Stadt-
44 staaten erhoben Steuern, bauten Verteidigungsan-
45 lagen und erließen unabhängig voneinander ihre
46 eigenen Handelsgesetze. Die mächtigen Führer der
47 italienischen Stadtstaaten, die _____,
48 gaben ihre Macht an ihre Angehörigen weiter. Zu den
49 bedeutendsten Herrscherfamilien zählten die Medici
50 in Florenz, die Visconti und Sforza in Mailand, die
51 Gonzaga in Mantua und die Este in Ferrara. Einer
52 der berühmtesten dieser Signori war Lorenzo de Me-
53 dici in Florenz. Wie andere Mitglieder seiner Familie
54 war auch er ein Förderer der Künstler.

55 Der Großteil der städtischen Bevölkerung bestand
56 aus Handwerkern und Kaufleuten. Die Handwerker
57 erzeugten eine enorme Vielfalt an Waren, in Vene-
58 dig Glas, in Florenz Lederwaren und erstklassige
59 _____. Die Kaufleute setzten diese
60 begehrten Produkte in ganz Europa ab. Der Handel
61 brachte den Stadtstaaten großen Wohlstand, und
62 viele Kaufleute kamen so zu Reichtum.

63 Zwei der mächtigsten europäischen Monarchen, der
64 deutsche Kaiser Karl V. (1500–1558), zugleich Kö-
65 nig von _____ und Erbe Österreichs,
66 und der französische König Franz I.
67 (1494-1547) kämpften über 40 Jah-
68 re erbittert gegeneinander. Karl V.
69 besiegte in _____ -

70 _____ Franz I., der seine Ansprüche
71 auf Italien aufgeben musste. In Frank-
72 reich galt Franz I. als Wegbereiter der
73 absoluten Monarchie. Auch er war ein
74 Förderer von Künstlern und Gelehrten.
75 Über das größte Reich Europas regier-
76 te Karl V. von Spanien. Er herrschte
77 über Spanien, Neapel, Sizilien, Bur-
78 gund und die _____ -

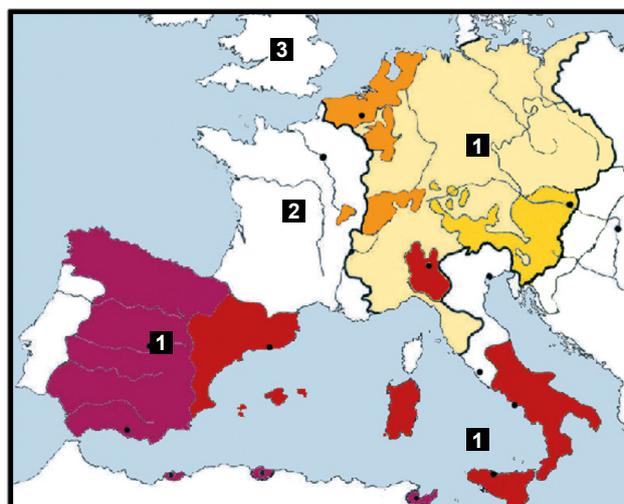
79 _____ sowie über die spanischen Kol-
80 onien in Amerika. Ab 1519 regierte er



Franz I., König von Frankreich



Karl V., König von Spanien



Europa um 1540

- 1 Reich Karls V.
- 2 Königreich Frankreich
- 3 Königreich England

81 über das Heilige Römische Reich deut-
82 scher Nation.

83 Aus dem Mittelalter ging Europa ge-
84 schwächt hervor: Die Pest forderte rund
85 25 Millionen Menschenleben. Der Hun-
86 dertjährige Krieg zwischen England und
87 Frankreich ließ ganze Landstriche leer
88 zurück. Im 15. Jahrhundert jedoch nahm
89 das _____ -

90 _____ wieder zu. Die
91 Menschen besiedelten die verlassenen
92 Gebiete neu. Ein wirtschaftlicher und
93 technischer Aufschwung begann.

94 Viele europäische Künstler reisten da-
95 mals nach Rom, um die Kunst der An-
96 tike zu studieren. Einige der größten Maler, wie Rubens und Rembrandt aus den
97 Niederlanden, der Spanier El Greco und Albrecht Dürer aus Deutschland standen
98 unter dem Einfluss ihrer Italienreise und ahmten viele Stilformen und Techniken der
99 italienischen Renaissancekünstler nach.

100 Die Gelehrten der Renaissance, die _____, stützten sich auf
101 die Texte der alten Griechen und Römer. Sämtliche Schriften Platons übersetzten
102 sie aus dem Griechischen ins _____. Die Humanisten wa-
103 ren tiefgläubig und hoch gebildet. Sie waren davon überzeugt, dass der Mensch mit
104 Energie und Mut sein Schicksal selbst in die Hand nehmen kann. Unter den Hu-
105 manisten begann in ganz _____ ein reger Gedankenaustausch. Bei ihren
106 mathematischen, philosophischen und literarischen Diskussionen verwendeten sie
107 die lateinische Sprache.

108 Das Ideal war der „Renaissance-Mensch“, der viele Fähigkeiten und Begabungen
109 besaß. Leonardo da Vinci (1452-1519) entsprach diesem Ideal. Er betätigte sich
110 nicht nur als Maler und _____, sondern entwarf auch Flugmaschi-
111 nen und Panzer.

112 Ein weiterer bedeutender Künstler der Renaissance war _____
113 _____ (1475–1564). Er schuf lebensgroße Statuen wie den David für Flo-
114 renz und großflächige Gemälde wie das Deckenfresko der Sixtinischen Kapelle in
115 Rom.

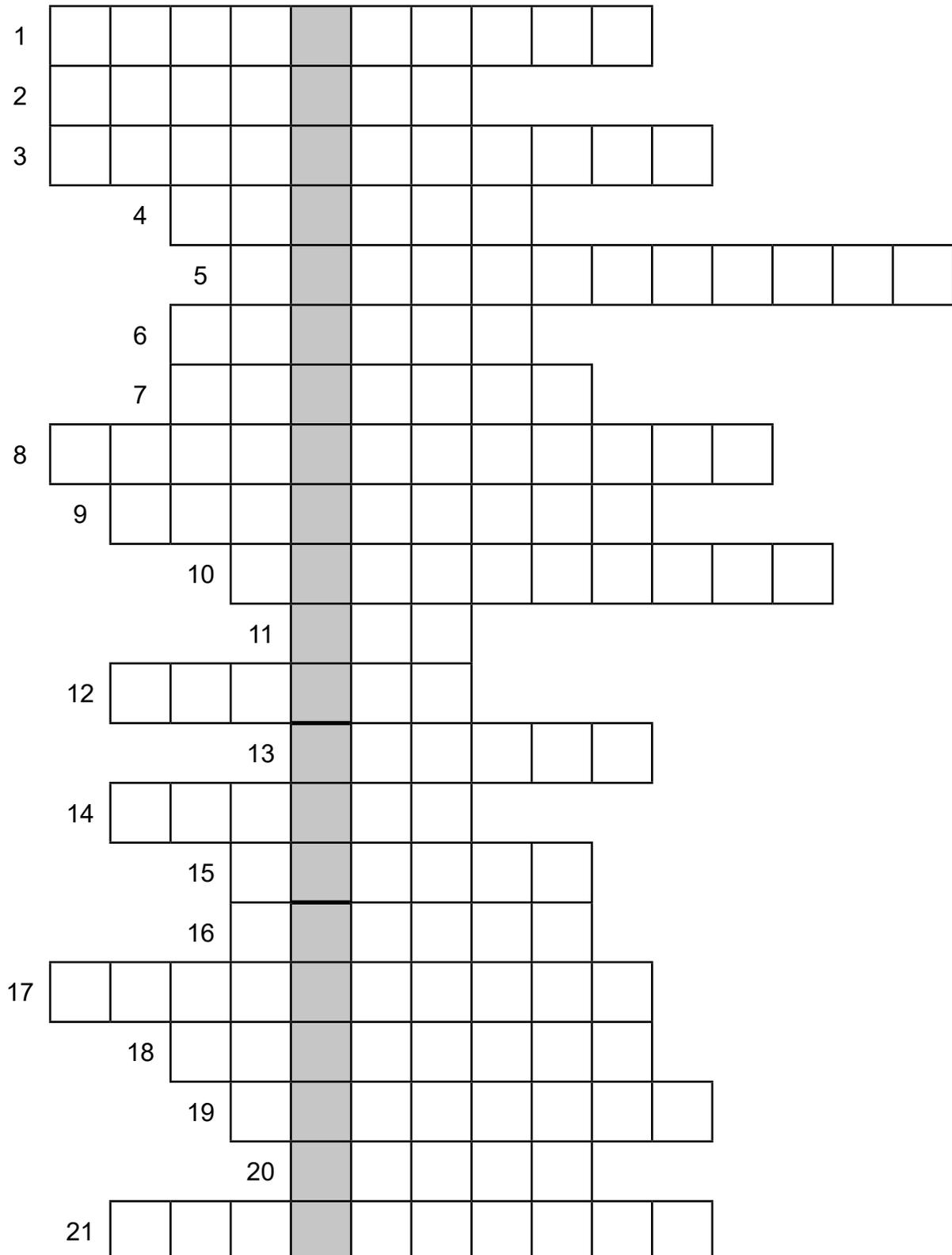
116 Auch die Naturforscher entwickelten neue Ideen und Theorien. 1543 verkündete der
117 Astronom Nikolaus Kopernikus (1473-1543), dass die Sonne den Mittelpunkt des
118 Sonnensystems bilde und sich die _____ um sie drehen. Das scho-
119 ckierte viele Menschen, denn in der Bibel stand, dass die _____ der Mittelpunkt
120 des Universums sei.



Erasmus von Rotterdam (Humanist)

Aufgabe 1: Beantworte anhand des vorangegangenen Textes die auf Seite 9 stehenden Fragen und trage die Begriffe in die entsprechenden Kästchen ein. Als Lösung erhältst du die deutsche Bedeutung des französischen Wortes ‚Renaissance‘.

Beachte: Ü = UE.



Literatur- & Bildquellenverzeichnis

- Adams, Simon/Bergin, Mark:** Weltreiche und Entdeckungen – Eine Zeitreise in Bildern von 1450 n. Chr. bis 1800 n. Chr. Copenrath Verlag GmbH & Co. KG, Münster 2008.
- Beaumont, Emilie/Chaffin Francois u. a.:** Renaissance – Was Kinder erfahren und verstehen wollen. Fleurus Verlag GmbH, Köln 2002.
- Brauchitsch, Boris von:** Michelangelo – Leben und Werk. Suhrkamp Verlag, Frankfurt a. Main 2009.
- Brauchitsch, Boris von:** Renaissance. DuMont Buchverlag, Köln 1999.
- Burke, Peter:** Die europäische Renaissance. Verlag C.H. Beck, München 1998.
- Chrisp, Peter/Dennis, Peter:** Christoph Kolumbus – Entdecker der Neuen Welt. Gerstenberg Verlag, Hildesheim 2001.
- Deick, Christian/Kock, Hauke:** Deutsche Geschichte – Vom Altertum bis zur Gegenwart. Ravensburger Buchverlag Otto Maier GmbH, 2001.
- Dyson, John/Christopher, Peter:** Westwärts mit Columbus. Tessloff Verlag, Nürnberg 1991
- Fink, Hans-Georg/Fritsche, Christian (Hrsg.):** Geschichte kennen und verstehen 8. Oldenbourg Verlag, München 2002.
- Forcellino, Antonio:** Michelangelo. Eine Biographie. Siedler Verlag, München 2006.
- Krüger, Heike/ Baum, Gerhard u. a.:** Schülerduden Geschichte – Ein Lexikon zum Geschichtsunterricht, Bibliographisches Institut & F. A. Brockhaus AG, Mannheim 2003.
- Langley, Andrew:** Renaissance. Gerstenberg Verlag, Hildesheim 1999.
- Osteroth, Reinhard:** Deutschland – Eine Kreuz- und Querreise. Gerstenberg Verlag, Hildesheim 2010.
- Praschl-Bichler, Gabriele:** Alltag im Barock. Verlag Styria, Köln 1995.
- Schwandner, Josef (Hrsg.):** Erlebnis Geschichte 7. Oldenbourg Verlag, München 1986.
- Wood, Tim:** Die Renaissance. Karl Müller Verlag, Erlangen 1993.

Bildquellen:

- Seite 10: (unten) © Amada 44 - wikipedia.org
Seite 12: © Amada 44 - wikipedia.org
Seite 13: © Christoph Waghubinger - wikipedia.org
Seite 14: (unten) © Karel K. - wikipedia.org
Seite 15: © JoJan - wikipedia.org
Seite 16: (unten) © Wladyslaw - wikipedia.org
Seite 17: © sailko - wikipedia.org
Seite 19: © Wladyslaw - wikipedia.org
Seite 33: © Raul 654 - wikipedia.org
Seite 36: (oben) © Rico Heil - wikipedia.org
Seite 36: (unten) © Amada 44 - wikipedia.org
Seite 44: (unten) © Stanislav Traykov - wikipedia.org
Seite 46: © Quadell - wikipedia.org
Seite 50: (oben) © Biso - wikipedia.org
Seite 52: (unten) © Adrian Michael - wikipedia.org
Seite 63: (oben) © Bob Mc Nillen - wikipedia.org
Seite 64: (unten links) © Minnesota Historical Society - wikipedia.org
Seite 64: (unten Mitte) © Rama - wikipedia.org
Seite 64: (unten rechts) © Nicolas Kaiser - wikipedia.org
Seite 70: © Amada 44 - wikipedia.org
Seite 71: © Wladyslaw - wikipedia.org
Seite 74: © Raul 654 - wikipedia.org

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus: *Rätselbuch Renaissance*

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

